

A	<i>Aeroplane</i> , Flugzeug
AAIB	<i>Air Accidents Investigation Branch</i> des Vereinigten Königreichs (UK)
ACM	<i>Accountable Manager</i> , verantwortlicher Betriebsleiter
ACR	<i>Aerobatics</i> , Kunstflug
AD	<i>Airworthiness Directive</i> , Lufttüchtigkeitsanweisung
AFM	<i>Aircraft Flight Manual</i> , Luftfahrzeug-Flughandbuch
AGL	<i>Above ground level</i> , über Grund
AIP	<i>Aeronautical Information Publication</i> , Luftfahrthandbuch der Schweiz, enthält Informationen, die dem sicheren Flugbetrieb dienen und dauerhaft gültig sind.
AIRMET	AIRMET und SIGMET sind Meldungsarten für Warnungen vor meteorologischen Gefahren für die Luftfahrt. AIRMET mit Priorität auf Sichtflug im unteren Höhenbereich; SIGMET eher für die Verkehrsluftfahrt.
Albedo	Prozentsatz der von der Erdoberfläche zurückgestrahlten sichtbaren Sonnenstrahlung. Siehe auch https://www.dwd.de/DE/service/lexikon/lexikon_node.html
AMC	<i>Acceptable Means of Compliance</i>
AMP	<i>Aircraft Maintenance Program</i> , Instandhaltungsprogramm (IHP)
AMSL	<i>Above mean sea level</i> , über dem mittleren Meeresspiegel
AOC	<i>Air Operator Certificate</i> , Luftverkehrsbetreiberzeugnis
Aqua	Einer der <i>polar orbiters</i> , welche die Erde aus einer Höhe von rund 700 km beobachten und damit Bilder mittlerer Auflösung liefern. Dies allerdings nur ein oder zweimal täglich für einen bestimmten Ort. https://aqua.nasa.gov/
ARC	<i>Airworthiness Review Certificate</i> , Bescheinigung über die Prüfung der Lufttüchtigkeit
ARO	<i>Authority requirements for air operations</i> , Anforderungen an Behörden bezüglich des Flugbetriebs
Assimilation	In der Meteorologie verwendete Bezeichnung für die optimale Aufbereitung von Messdaten zur Verwendung in Prognosemodellen.
ATC	<i>Air Traffic Control</i> , Flugverkehrsleitung
ATPL	<i>Airline Transport Pilot Licence Aeroplane</i> , Verkehrspilotenlizenz für Flugzeuge
ATS	<i>Air Traffic Services</i> , Flugverkehrsdienste
BAMF	Bundesamt für Militärflugplätze
BAZL	Bundesamt für Zivilluftfahrt
BEA	<i>Bureau d'Enquêtes et d'Analyses pour la sécurité de l'aviation civile (F)</i>
BEM	<i>Basic Empty Mass</i> , Leermasse
BFU	Büro für Flugunfalluntersuchungen
BFU(D)	Bundesstelle für Flugunfalluntersuchungen der Bundesrepublik Deutschland
Böe, Böen	Mit Böen oder auch Turbulenz bezeichnet man Abweichungen von der mittleren Windgeschwindigkeit, welche sowohl positive wie negative Werte haben können. Angaben zu Böen in Flugplatzwettermeldungen (Code G für <i>gusts</i>) bezeichnen jedoch die Windgeschwindigkeit in Windspitzen (positive Böen).
BR	<i>Blade rate</i> , Propellerblattrate

CAME	<i>Continuing Airworthiness Management Exposition</i> , Handbuch für die Führung der Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit
CAMO	<i>Continuing Airworthiness Management Organisation</i> , Organisation zur Führung der Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit
CASA	<i>Construcciones Aeronáuticas Sociedad Anónima</i>
CAT	<i>Commercial Air Transport</i> , gewerblicher Luftverkehrsbetrieb
CB	Cumulonimbus, Gewitterwolke mit Amboss. In der fliegerischen Praxis werden oft bereits <i>Towering Cumulus</i> (TCU) als CB bezeichnet. Siehe auch https://www.dwd.de/DE/service/lexikon/lexikon_node.html und http://www.wolkenatlas.de/
CG	<i>Centre of gravity</i> , Masseschwerpunkt, Schwerpunktlage
CFD	<i>Computational Fluid Dynamics</i> : Rechenprogramme zur Simulation von Strömungen in verschiedenen Fluiden (Gase und Flüssigkeiten).
CMD	<i>Commander</i> , Kommandant
CMM	<i>Compliance Monitoring Manager</i>
CofA	<i>Certificate of Airworthiness</i> , Lufttüchtigkeitszeugnis
CR	<i>Cylinder rate</i> , Zylinderrate
CSR	<i>Crank shaft rate</i> , Kurbelwellenrate
CT	Computertomografie, bildgebendes Verfahren der Radiologie. Es erlaubt die dreidimensionale Betrachtung des Objektes.
CTR	<i>Control zone</i> , Kontrollzone
CVR	<i>Cockpit Voice Recorder</i> , Tonaufzeichnungsanlage für das Cockpit
COSMO	<i>Consortium for small-scale modeling</i>
CRM	<i>Crew Resource Management</i> , Zusammenarbeit der Flugbesatzung
Cumulus, Cumuli	Fachausdruck für Quell- oder Haufenwolken, welche durch isoliert aufsteigende Luftpakete entstehen. Die Abkühlung beim Aufstieg führt dazu, dass der zuvor unsichtbare Wasserdampf kondensiert. Ein Cumulus mit scharfer Basis (Untergrenze) ist noch aktiv; ein zerfallender mit undefinierter Basis wird nicht mehr von Aufwinden gespeist. Siehe auch https://www.dwd.de/DE/service/lexikon/lexikon_node.html und http://www.wolkenatlas.de/
Dichtehöhe	Die Höhe in der die ICAO-Standardatmosphäre dieselbe Luftdichte wie am betrachteten Ort nennt. Statt der expliziten Luftdichte nennt man die Höhe, in welcher diese in der Standardatmosphäre auftritt.
DME	<i>Distance measuring equipment</i> , elektronisches System zur Messung der Schrägdistanz zu einer Bodenstation.
Druckgradient	Druckdifferenz pro meist horizontale Distanz
EASA	<i>European Union Aviation Safety Agency</i> , Agentur der Europäischen Union für Flugsicherheit, zuvor bis September 2018: <i>European Aviation Safety Agency</i> , Europäische Agentur für Flugsicherheit
EASA-OPS	Umgangssprachliche Bezeichnung für die in der europäischen Verordnung 965/2012 festgehaltenen Regeln
EG	Europäische Gemeinschaft
ELBA	<i>Emergency Locator Beacon Aircraft</i> , in einem Luftfahrzeug mitgeführter Notsender
ESD	<i>Electrostatic discharge</i> , elektrostatische Entladung
ETE	<i>Estimated Time Elapsed</i>

ETO	<i>Estimated Time Overhead</i>
EU	Europäische Union
EU-OPS	Umgangssprachliche Bezeichnung für die in der europäischen Verordnung 3922/91, geändert durch die europäische Verordnung 859/2008, festgehaltenen Regeln
EUMETSAT	Internationale Organisation zum Betrieb der Europäischen Wettersatelliten. https://www.eumetsat.int
FPA	<i>Flight Path Angle</i> , Flugbahnwinkel, Winkel zwischen der Tangente an die Flugbahn und der Horizontalebene im geodätischen Koordinatensystem
FDM	<i>Flight Data Monitoring</i> , Flugdatenüberwachung
FDR	<i>Flight Data Recorder</i> , Flugdatenschreiber
FI	<i>Flight Instructor</i> , Fluglehrer
FIS-LW	Führungs- und Informationssystem der Luftwaffe
FL	<i>Flight level</i> , Flugfläche
FOCA	<i>Federal Office of Civil Aviation</i> , Bundesamt für Zivilluftfahrt
FOR	Forensisches Institut Zürich
FOQA	<i>Flight Operations Quality Assurance</i> , ein System, mit dem Flüge mit ihren Flugparametern wie Position, Höhe, Geschwindigkeit, Querlage, etc. aufgezeichnet, ausgewertet und gegen einen Standard-Massstab verglichen werden. Im amerikanischen Sprachraum ein übliches Synonym für <i>Flight Data Monitoring</i> (FDM)
ft AMSL	<i>feet above mean sea level</i> , (Flug-)höhe in Fuss über dem mittleren Meeresspiegel
ft/min	<i>feet per minute</i> , Fuss pro Minute, Masseinheit für die Vertikalgeschwindigkeit
GAFOR	Flugwetterprognose für die allgemeine Luftfahrt (<i>General Aviation Forecast</i> – GAFOR) für die Haupt-Sichtflugrouten der Schweiz
GEN	<i>General requirements</i>
GIN	Gemeinsame Informationsplattform Naturgefahren https://www.naturgefahren.ch/home/ueber-uns/naturgefahrenfachstellen-des-bundes.html
GM	<i>Guidance material</i>
GND	<i>Ground</i> , Grund, Boden
GoPro	<i>Action Cam</i> , robuste und wetterfeste Kleinkamera zur Videoaufzeichnung
GPS	<i>Global Positioning System</i> , Globales Positionsbestimmungssystem
GS	<i>Ground speed</i> , Geschwindigkeit über Grund, d.h. bezüglich des geodätischen Koordinatensystems
Histogramm	Balkendiagramm, womit die Häufigkeit von Werten dargestellt wird
hPa	International standardisierte Druckeinheit Hektopascal (100 Pa). 1 hPa entspricht 1 mb, Millibar als ebenfalls noch verbreitete Einheit
Hz	Hertz, Masseinheit für die Frequenz, Anzahl von Schwingungen pro Sekunde
IAS	<i>Indicated Airspeed</i> , angezeigte Fluggeschwindigkeit
ICAO	<i>International Civil Aviation Organization</i> , Internationale Zivilluftfahrtorganisation
IDE	<i>Instruments, data, equipment</i> , Instrumente, Daten, Ausrüstungen

IFR	<i>Instrument Flight Rules</i> , Instrumentenflugregeln
IMC	<i>Instrument Meteorological Conditions</i> , Instrumenten-Flugwetterbedingungen
Interpolation	Zwischen zwei Stützwerten (z.B. aus einer Tabelle) berechneter Zwischenwert. Dies kann sowohl eine einfache lineare Interpolation sein oder ein dem Datensatz angepasster Algorithmus.
ISA	<i>International Standard Atmosphere</i> , Internationale Standardatmosphäre gemäss ICAO
Isotherme	Linien gleicher Temperatur auf einem entsprechenden Diagramm
Isothermie	Eine Luftschicht, in welcher die Temperatur mit der Höhe nicht ändert. Eine Isothermie ist eine stabile Schicht (siehe neutrale Schichtung)
ISP	<i>In-flight Service Personnel</i> , Flugbegleiterin
JAA	<i>Joint Aviation Authorities</i>
JAR-OPS 1	<i>Joint Aviation Requirements</i> für den Betrieb
kt	Eine in der Luftfahrt verbreitete Geschwindigkeitseinheit 1 kt = 1 nautische Meile pro Stunde = 1.852 km/h = 0.5144 m/s
LL	Längslagewinkel
Lee	Die der Strömung abgewandte Seite. Bezüglich Wind liegt das Lee bei Nordwind südlich von Kreten (vgl. Luv)
LES	<i>Large Eddy Simulation</i> , ein Simulationsprogramm ähnlich wie CFD. Siehe auch PALM
Lidar	<i>Laser Detection and Ranging</i> , Messsystem, das Laserimpulse aussendet und das aus der Atmosphäre zurückgestreute Licht, in diesem Fall hinsichtlich des Dopplereffekts, auswertet. Im vorliegenden Fall wurde es zur dreidimensionalen Windmessung über dem Standort genutzt. https://www.zxlidars.com/wind-lidars/zx-300/
LTA	Lufttüchtigkeitsanweisung einer Aufsichtsbehörde
Luv	Die der Strömung zugewandte Seite. Bezüglich Wind liegt das Luv bei Nordwind auf der Nordseite von Kreten (vgl. Lee)
m/M	Höhe (<i>altitude</i> für Flüge oder <i>elevation</i> für Gelände) in Meter über Meer
m/s	Geschwindigkeit in Meter pro Sekunde 1 m/s = 3.6 km/h = 1.944 kt oder näherungsweise 1 m/s \cong 2 kt
MAB	<i>Mass and balance</i>
MPA	<i>Motor-powered aircraft</i> , motorgetriebene Luftfahrzeuge
MEM	<i>Management Evaluation Meeting</i>
MESZ	Mitteleuropäische Sommerzeit (UTC plus zwei Stunden)
METAR	codierte Flugplatzwettermeldungen (<i>Meteorological Aviation Routine Weather Report</i>).
MeteoSchweiz	Kurzbezeichnung für Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie https://www.meteoschweiz.admin.ch
MME	<i>Maintenance Management Exposition</i> – Handbuch für die Führung der Instandhaltung
mm/h	Millimeter pro Stunde: Ein Mass für die Regenintensität (oder geschmolzener Schnee, Graupel, etc.), welche auch einem Liter pro Quadratmeter und Stunde entspricht. Diese Intensitätsangabe lässt sich auch auf Niederschläge von weniger als einer Stunde Dauer anwenden
Mode-S	Sekundärradar, Radardaten aus einem Transponder mit Mode-S-Funktion
MOE	<i>Maintenance Organisation Exposition</i> , Instandhaltungsbetriebshandbuch

MOPSC	<i>Maximum operational passenger seating configuration</i> , höchstzulässige betriebliche Fluggastsitzanzahl
MRT	<i>Multi Radar Tracking</i> , Mehrfachradarerfassung
neutrale Schichtung	Die vertikale Temperaturverteilung (Temperaturprofil, <i>ambient temperature profile</i>) entscheidet darüber, ob ein gehobenes oder sinkendes Luftpaket ungehindert weiter steigt bzw. sinkt (neutral), sogar beschleunigt wird (labil), oder abgebremst wird (stabil). Eine neutrale Schichtung mit 1 °C Temperaturabnahme pro 100 m Höhe stellt sich immer dann ein, wenn nicht kondensierende («trockene») Luft vertikal durchmischt wird, was typisch für sonnige Tage unterhalb von Wolken ist. Tritt in einer neutral geschichteten Atmosphäre Kondensation auf (Cumuli), so wachsen diese weiter, bis eine stabile Schicht mit einer Temperaturabnahme von weniger als ca. 0.5 °C pro 100 m sie daran hindert. Die genauen Werte sind von der Feuchte und der Höhe abhängig, was auf Diagrammen oder in Rechenmodellen repräsentiert wird.
NLR	<i>Koninklijk Nederlands Lucht- en Ruimtevaartcentrum</i> , niederländisches Luft- und Raumfahrtinstitut
NPCA	<i>Nominated Person Continuing Airworthiness</i> , bestellte Person für die Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit
NPFO	<i>Nominated Person Flight Operations</i> , bestellte Person für den Flugbetrieb
NPGO	<i>Nominated Person Ground Operations</i> , bestellte Person für den Bodenbetrieb
OFF	<i>Operational Flight Plan</i> , Flugdurchführungsplan
OM	<i>Operations Manual</i> , Betriebshandbuch
OM-A	Teil A des Betriebshandbuchs
OM-B	Teil B des Betriebshandbuchs
OMM	<i>Operation Management Manual</i>
OP	<i>Operating procedures</i> , betriebliche Verfahren
OPS	<i>Operations</i> , Regel-Präfix für Regel aus EU-OPS
OR	<i>Occurrence Report, Operations Report</i> oder <i>Operational Report</i>
ORO	<i>Organisation requirements for air operations</i> , Anforderungen an Organisationen bezüglich des Flugbetriebs
PA	<i>Public address</i> , Information der Fluggäste mit Hilfe des Bordverständigungssystems
PALM	The Parallelized Large-eddy Simulation Model https://palm.muk.uni-hannover.de/trac
PAX, Pax	Passagier, Passagiere
PF	<i>Pilot Flying</i> , fliegender Pilot
PM	<i>Pilot Monitoring</i> , assistierender, überwachender Pilot
PIL	<i>Pending item list</i>
POL	<i>Aircraft performance and operating limitations</i> , Luftfahrzeugleistung und Betriebsbeschränkungen
PS	Pferdestärke, historische Einheit zur Leistungsangabe, 1 PS entspricht 0.736 kW
QFE	Luftdruck am betrachteten Ort
QFF	Der an einem Ort (auf einer bestimmten Höhe) gemessene oder in einem Modell ermittelte Druck (QFE), welcher unter Berücksichtigung der lokalen Temperatur auf den theoretischen Druck auf Meereshöhe umgerechnet wird, damit Bodenwetterkarten gezeichnet werden können.

QL	Querlagewinkel
QNH	Druck reduziert auf Meereshöhe, berechnet mit den Werten der Standardatmosphäre. Wie das QFF ist das QNH ein rein theoretischer Wert. Weil dabei keine tatsächliche Umgebungstemperatur berücksichtigt wird, liegt das QNH je nach Saison noch weiter von der Realität entfernt als das QFF. Das QNH dient primär dazu, die auf der Druckmessung basierende Höhenmessung des Luftverkehrs auf mittleren und tiefen Flughöhen (z.B. im Flugplatzbereich) international standardisiert zu handhaben.
Quellwolke	siehe Cumulus
RAC	<i>Rules of the Air and Air Traffic Service</i> , Bezeichnung eines Kapitels im Luftfahrthandbuch der Schweiz (siehe auch AIP) zu Luftverkehrsregeln und Flugsicherungsbestimmungen.
Radar	<i>Radio Detection and Ranging</i> , Messsystem, das Radiowellen aussendet, die von Objekten gestreut werden. In der Meteorologie wird es dazu verwendet, die Niederschlagsverteilung in einem Umkreis von rund 100 km und mehr in Höhenstufen zu erfassen. Details für die Schweiz in https://www.meteoschweiz.admin.ch/home/mess-und-prognosesysteme/atmosphaere/das-schweizer-wetterradarnetz.html
REGA	Schweizerische Rettungsflugwacht
SACA	<i>Safety Assessment of Community Aircraft</i>
SAFA	<i>Safety Assessment of Foreign Aircraft</i>
SAG	<i>Safety Action Group</i>
SANA	<i>Safety Assessment of National Aircraft</i>
SB	<i>Service Bulletin</i> , Änderungsanweisung
Scherung (Wind)	Die räumliche Änderung der Windrichtung oder der Windgeschwindigkeit entlang einer Richtung. Meist wird darunter die Änderung des Horizontalwindes mit der Höhe verstanden. Auch eine Änderung des Vertikalwindes oder des Horizontalwindes über eine horizontale Strecke ist jedoch eine Scherung. In der fliegerischen Praxis kann alles als Scherung bezeichnet werden, was die Anströmung des Flugzeuges ohne Steuermanöver verändert.
SD-Speicherkarte	<i>Secure Digital Memory Card</i> , ein digitales Speichermedium
SEP	<i>Single Engine Piston</i> , einmotoriges Kolbenmotorflugzeug
SERA	<i>Standardised European Rules of the Air</i> , gemeinsame europäische Luftverkehrsregeln
SIGMET	siehe AIRMET
Sicherheitshöhe	Der Begriff Sicherheitshöhe wurde bewusst gewählt, um die für eine sichere Flugführung notwendige Flughöhe zu bezeichnen. Diese kann je nach Situation mindestens der gesetzlichen Mindestflughöhe oder einer ausreichenden Sicherheitsüberhöhung im Gebirgsflug entsprechen. Die Erfahrung zeigt, dass je nach Kombination von Topografie und Wetterverhältnissen noch grössere Minimalhöhen für einen sicheren Gebirgsflug notwendig sind.
SLS	Schweizerische Luftverkehrsschule
SM	<i>Safety Manager</i>
SMS	<i>Safety Management System</i> , Sicherheitsmanagementsystem
SOP	<i>Standard Operating Procedures</i> , Standardbetriebsverfahren
SPI	<i>Safety Performance Indicator</i>
SRB	<i>Safety Review Board</i>
SSID	<i>Supplemental Structural Inspection Document</i>

stabile Schichtung	siehe neutrale Schichtung
SUST	Schweizerische Sicherheitsuntersuchungsstelle, früher Schweizerische Unfalluntersuchungsstelle
SWC	<i>Significant Weather Chart</i> , Wetterkarten verschiedenster Ausprägung, welche die für die jeweiligen Anwender wichtigsten Wetterelemente darstellt.
TAF	codierte Flugplatzwettervorhersagen (<i>Terminal Aerodrome Forecast</i>)
TAS	<i>True Airspeed</i> , die wahre Fluggeschwindigkeit relativ zur umgebenden Luft.
TE	Kampfflugzeug Northrop Tiger F-5E
tagesperiodisch	eine im Tagesrhythmus erfolgende Schwankung von z. B. der Temperatur oder des Druckes
TAWS	<i>Terrain Awareness and Warning System</i> , Geländewarnsystem
TC	<i>Type Certificate</i> , Musterzeugnis
TCU	<i>Towering Cumulus</i> , hoch auftürmender Cumulus ohne Amboss (vgl. CB)
TERRA	Ein Erdbeobachtungssatellit (vgl. Aqua), https://terra.nasa.gov/
TMA	<i>Terminal Area</i> , Nahkontrollbezirk
TM	Technische Mitteilung
TORA	<i>Take-off Run Available</i> , verfügbare Startrollstrecke
TOM	<i>Take-off mass</i> , Startmasse
TOW	<i>Take-off weight</i> , Startgewicht
TR	<i>Type Rating</i> , Musterberechtigung
TT	<i>True Track</i> , Kurs über Grund, rechtweisender Kurs
Transponder	Ein bordseitiges Gerät als Teil der Avionik, das durch Signale des Flugverkehrs-Überwachungsradars ausgelöst, automatisch eine Antwort sendet. Damit wird das Luftfahrzeug für die Flugverkehrsleitung identifizierbar und es können auch weitere Daten übertragen werden.
TRE	<i>Type Rating Examiner</i>
TRI	<i>Type Rating Instructor</i>
TSB	<i>Transportation Safety Board of Canada</i>
U/min	Umdrehungen pro Minute, Masseinheit
UTC	<i>Universal Time Coordinated</i> , koordinierte Weltzeit
UVEK	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation
VFR	<i>Visual Flight Rules</i> , Sichtflugregeln
VLL	Verordnung des UVEK über die Lufttüchtigkeit von Luftfahrzeugen
VOR	<i>VHF Omnidirectional Radio Range</i> , Ultrakurzwellen-Drehfunkfeuer
VSZV	Verordnung über die Sicherheitsuntersuchung von Zwischenfällen im Verkehrswesen
WEGOM	Bei der Web-GIS <i>Obstacle Map</i> handelt sich um ein webbasiertes geografisches Informationssystem zur Darstellung von Hindernissen mit einer Höhe von mehr als 25 m über Grund. Die WEGOM wird täglich aktualisiert.
WGS	<i>World Geodetic System</i> , geodätisches Referenzsystem
ZHAW	Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Fachhochschule, die seit 2006 in Winterthur einen Studiengang Aviatik und ein Zentrum für Aviatik betreibt.